



Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

23. Sitzung (öffentlich)

13. März 2019

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:00 Uhr bis 17:40 Uhr

Vorsitz: Dr. Patricia Peill (CDU)

Protokoll: Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung **7**

- 1 Tierschutz beachten – besseren Brandschutz in Stallanlagen entwickeln und umsetzen!** **8**

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 19/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/4108

– Anhörung von Sachverständigen (*s. Anlage*)

Der Ausschuss diskutiert mit den geladenen Sachverständigen
über verschiedene Fragestellungen.

**2 Mehr Nachhaltigkeit im Umgang mit Elektroschrott – Entsorgungs-
initiative für ausgediente Smartphones auf den Weg bringen! 26**

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/4109

Der **Ausschuss lehnt** den **Antrag** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **Drucksache 17/4109** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen **ab**.

3 Kleingartenwesen in NRW für die Anforderungen der Zukunft stärken 29

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/4808

Die Beratung wird verschoben.

**4 Gesetz zur Modernisierung des Rechts der Umweltverträglichkeits-
prüfungen im Land Nordrhein-Westfalen 30**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/5002

Der **Ausschuss stimmt** dem **Gesetzentwurf** der Landesregierung **Drucksache 17/5002** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP bei Enthaltung der AfD-Fraktion **zu**.

5 Bürokratieabbau bei Mieterstromprojekten weiter vorantreiben 31

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/3797

Der **Ausschuss lehnt** den **Antrag** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **Drucksache 17/3797** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen **ab**.

6 Lebenswert, innovativ und klimafreundlich: Zukunftsfähige Entwicklung des Rheinischen Reviers strategisch gestalten! 32

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/4104

Der **Ausschuss lehnt** den **Antrag** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **Drucksache 17/4104** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **ab**.

7 Mehr adaptiven Bevölkerungsschutz statt Klimanationalismus – Landesregierung muss Rheinvertiefung auf den Weg bringen und Kohlenstoffsteuer verhindern. 33

Antrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 17/4295

Der **Ausschuss lehnt** den **Antrag** der AfD-Fraktion **Drucksache 17/4295** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der AfD-Fraktion **ab**.

8 Es ist fünf nach Zwölf! Wann wird die Landesregierung endlich kurzfristig wirksame Maßnahmen gegen die drohenden Fahrverbote für Diesel-Fahrzeuge ergreifen? – Diesel-Hardware-Nachrüstung jetzt! 34

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/4458

Der **Ausschuss lehnt** den **Antrag** der Fraktion der SPD **Drucksache 17/4458** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen **ab**.

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
23. Sitzung (öffentlich)

13.03.2019

sd

9 Debatte um Feinstaub und Luftreinheit versachlichen, Ideologie ausblenden, unabhängige und wissenschaftlich fundierte Untersuchungen schnellstmöglich auf den Weg bringen **43**

Antrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 17/5073

Der **Ausschuss lehnt** den **Antrag** der AfD-Fraktion **Drucksache 17/5073** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der AfD-Fraktion **ab**.

10 Verstöße gegen Naturschutzrecht durch Straßen.NRW? **45**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1798

– Diskussion.

11 Grüne Infrastruktur NRW **48**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1768

– Kurze Aussprache.

12 Bundesratsinitiative Mikroplastik **49**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1769

– Bericht der Ministerin Ursula Heinen-Esser (MULNV), Aussprache.

13 Illegale Entsorgung von Plastikmüll **50**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1771

– Kurze Aussprache.

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
23. Sitzung (öffentlich)

13.03.2019

sd

14 Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über AdBlue-Manipulatoren? 51

Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1770

– Aussprache.

15 Einsatz von Rohstoffen und Recycling-Materialien in der Bauindustrie 53

Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1772

Die Beratung wird verschoben.

16 Grund- und Trinkwasserschutz im Raum Warstein-Rüthen 54

Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1799

– Kurze Aussprache.

17 Verbraucherinformationen zu Hygiene und Lebensmittelsicherheit – was plant die Landesregierung? 55

Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1784

– Diskussion.

* * *

4 Gesetz zur Modernisierung des Rechts der Umweltverträglichkeitsprüfungen im Land Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/5002

Vorsitzende Dr. Patricia Peill merkt an, der Gesetzentwurf der Landesregierung sei am 20. Februar 2019 an den Umweltausschuss überwiesen worden. Sie beabsichtige, diesen Gesetzentwurf heute abschließend zu beraten. Änderungsanträge lägen nicht vor.

Die Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz, Ursula Heinen-Esser, führt aus, es gehe darum, dass die notwendigen landesrechtlichen Anpassungen an EU- und bundesrechtliche EVP-Vorgaben vorgenommen würden. Aufgabe des Landes sei die Ausgestaltung der sogenannten Verfahrensvorschriften. Das werde aktualisiert. Das gehe mit Verweisen und Regelungen in anderen Gesetzen, etwa das Landesnaturschutzgesetz zu geschützten Landesbestandteilen und geschützten Biotopen. Es gehe auch um die Federführung bei Beteiligung mehrerer Behörden, um eine Präzisierung. Es gehe um die Harmonisierung von Bundes- und Landesrecht und um die Gewährleistung rechtssicherer Genehmigungsverfahren.

Der **Ausschuss stimmt** dem **Gesetzentwurf** der Landesregierung **Drucksache 17/5002** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP bei Enthaltung der AfD-Fraktion **zu**.

